

Winkelfunktionen im rechtwinkligen Dreieck



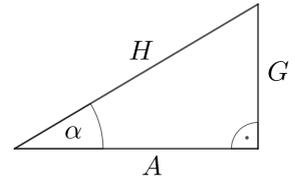
Gegeben ist ein **spitzer** Winkel α . Es gilt also: $0^\circ < \alpha < 90^\circ$

Rechts unten ist ein rechtwinkliges Dreieck mit einem Winkel α dargestellt.

Erinnere dich an die Definition der **Winkelfunktionen** im rechtwinkligen Dreieck.

Trage die Seitenlängen A , G und H richtig in die Kästchen ein:

$$\sin(\alpha) = \frac{G}{H} \quad \cos(\alpha) = \frac{A}{H} \quad \tan(\alpha) = \frac{G}{A}$$



Leite damit die folgenden Formeln für alle spitzen Winkel α her:

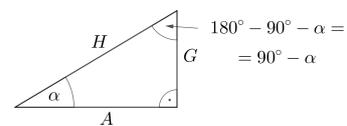
i) $\frac{\sin(\alpha)}{\cos(\alpha)} = \tan(\alpha)$ ii) $\sin^2(\alpha) + \cos^2(\alpha) = 1$ iii) $\cos(90^\circ - \alpha) = \sin(\alpha)$

$$\frac{\frac{G}{H}}{\frac{A}{H}} = \frac{G \cdot H}{A \cdot H} = \frac{G}{A}$$

$$\sin^2(\alpha) = [\sin(\alpha)]^2 = \sin(\alpha) \cdot \sin(\alpha)$$

$$\frac{G^2}{H^2} + \frac{A^2}{H^2} = \frac{\overbrace{G^2 + A^2}^{=H^2}}{H^2} = 1$$

$$\cos(90^\circ - \alpha) = \frac{G}{H} = \sin(\alpha)$$



Einheitskreis



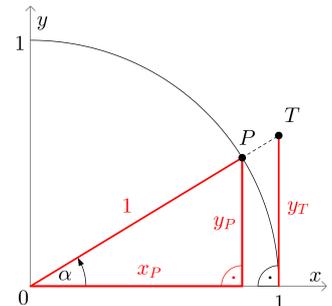
Der **Einheitskreis** hat den Mittelpunkt $M = (0 | 0)$ und den Radius $r = 1$.

Rechts siehst du den Einheitskreis im 1. Quadranten dargestellt.

Der Winkel α legt – wie rechts dargestellt – einen Punkt $P = (x_P | y_P)$ am Kreisbogen und einen Punkt $T = (x_T | y_T)$ eindeutig fest.

Trage mithilfe von α die Koordinaten dieser Punkte in die Kästchen ein.

$$x_P = \cos(\alpha) \quad y_P = \sin(\alpha) \quad x_T = 1 \quad y_T = \tan(\alpha)$$



Winkelfunktionen am Einheitskreis



Im 1. Quadranten gilt für jeden Punkt $P = (x_P | y_P)$ am Kreisbogen $x_P = \cos(\alpha)$ und $y_P = \sin(\alpha)$.

Diese *Eigenschaft* verwenden wir als *Definition* von $\sin(\alpha)$ und $\cos(\alpha)$ für jeden beliebigen Winkel α , nämlich:

$$\cos(\alpha) = x_P \quad \text{bzw.} \quad \sin(\alpha) = y_P$$

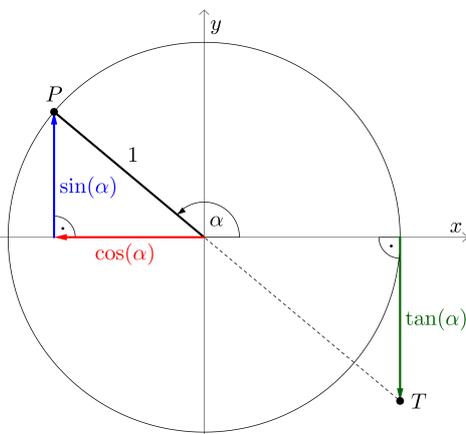
Berechne mit dem Taschenrechner: Warum ist $\cos(140^\circ) < 0$?

$$\cos(140^\circ) = -0,766... \quad \sin(140^\circ) = 0,642...$$

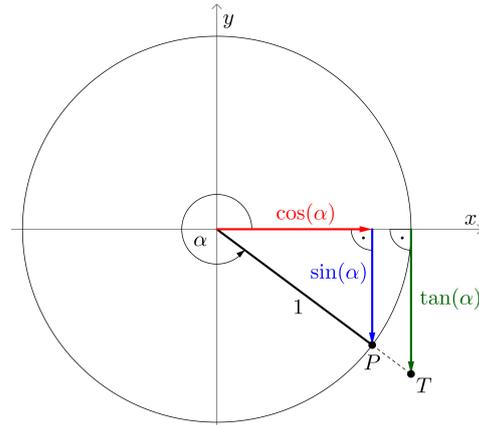
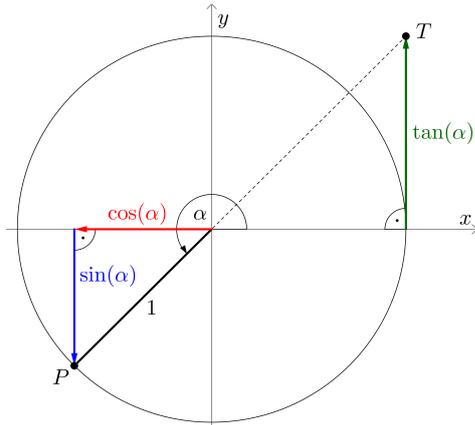
Für Winkel α mit $90^\circ < \alpha < 180^\circ$ gilt also: $\frac{\sin(\alpha)}{\cos(\alpha)} < 0$

Damit das Vorzeichen von $\tan(\alpha) = \frac{\sin(\alpha)}{\cos(\alpha)} = y_T$ stimmt,

zeichnen wir den Punkt T immer auf der rechten Seite ein.



Wir lassen den Punkt P am Einheitskreis in den 3. Quadranten und 4. Quadranten weiterwandern:



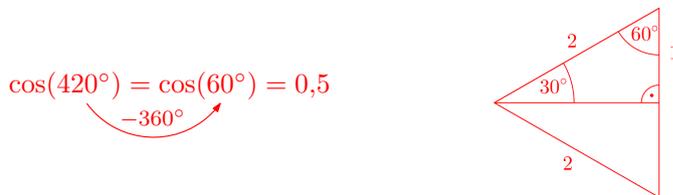
Trage in der Tabelle die Vorzeichen (+, -) der Winkelfunktionen in den vier Quadranten ein. Welche Werte haben die Winkelfunktionen bei den besonderen Winkeln 0° , 90° , 180° , 270° und 360° ?

	0°	1.Qu.	90°	2.Qu.	180°	3.Qu.	270°	4.Qu.	360°
$\sin(\alpha)$	0	+	1	+	0	-	-1	-	0
$\cos(\alpha)$	1	+	0	-	-1	-	0	+	1
$\tan(\alpha)$	0	+		-	0	+		-	0

Warum sind $\tan(90^\circ)$ und $\tan(270^\circ)$ nicht sinnvoll?

Die Winkelfunktionen Sinus und Cosinus sind so für alle Winkel $\alpha \in \mathbb{R}$ definiert.

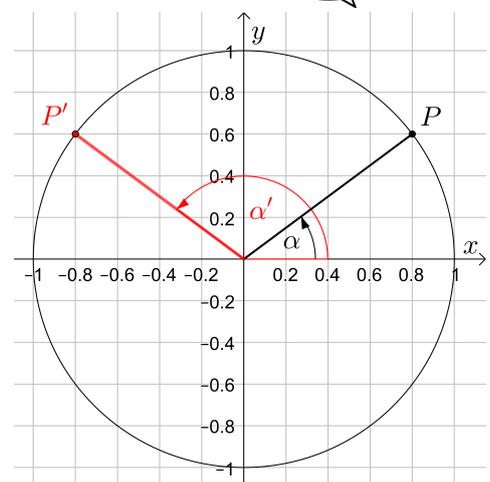
Erkläre ohne Taschenrechner, warum $\cos(420^\circ) = 0,5$ gilt. Hinweis: Teile ein gleichseitiges Dreieck in 2 Hälften.



- Der eingezeichnete Winkel α ist eine Lösung der Gleichung $\sin(\alpha) = 0,6$.
- Diese Gleichung hat noch eine zweite Lösung α' , die zwischen 0° und 360° liegt. Konstruiere rechts diesen zweiten Winkel α' .
- Erkläre damit den folgenden Zusammenhang:
$$\sin(\alpha) = \sin(180^\circ - \alpha)$$
- Berechne mit dem Taschenrechner beide Lösungen.

$$\alpha = \arcsin(0,6) = 36,86\dots^\circ$$

$$\alpha' = 180^\circ - \alpha = 143,13\dots^\circ$$



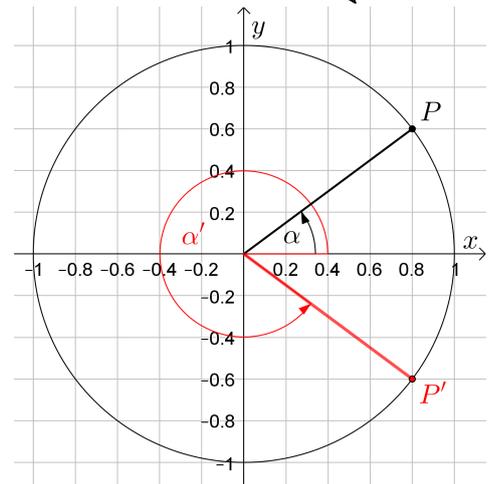
Zwei Lösungen für Cosinus



- 1) Der eingezeichnete Winkel α ist eine Lösung der Gleichung $\cos(\alpha) = 0,8$.
- 2) Diese Gleichung hat noch eine zweite Lösung α' , die zwischen 0° und 360° liegt. Konstruiere rechts diesen zweiten Winkel α' .
- 3) Erkläre damit den folgenden Zusammenhang:
$$\cos(\alpha) = \cos(360^\circ - \alpha)$$
- 4) Berechne mit dem Taschenrechner beide Lösungen.

$$\alpha = \arccos(0,8) = 36,86...^\circ$$

$$\alpha' = 360^\circ - \alpha = 323,13...^\circ$$



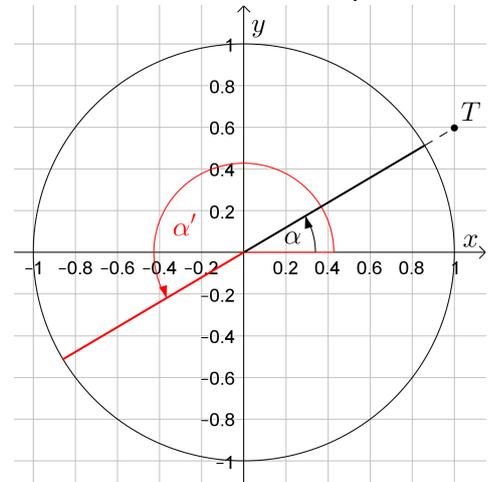
Zwei Lösungen für Tangens



- 1) Der eingezeichnete Winkel α ist eine Lösung der Gleichung $\tan(\alpha) = 0,6$.
- 2) Diese Gleichung hat noch eine zweite Lösung α' , die zwischen 0° und 360° liegt. Konstruiere rechts diesen zweiten Winkel α' .
- 3) Erkläre damit den folgenden Zusammenhang:
$$\tan(\alpha) = \tan(180^\circ + \alpha)$$
- 4) Berechne mit dem Taschenrechner beide Lösungen.

$$\alpha = \arctan(0,6) = 30,96...^\circ$$

$$\alpha' = 180^\circ + \alpha = 210,96...^\circ$$



Goniometrische Gleichungen



Tatsächlich gilt für alle Winkel α :

i) $\sin(\alpha) = \sin(180^\circ - \alpha)$ ii) $\cos(\alpha) = \cos(360^\circ - \alpha)$ iii) $\tan(\alpha) = \tan(180^\circ + \alpha)$

Berechne alle Lösungen der Gleichung, die im Intervall $[0^\circ; 360^\circ[$ liegen.

a) $\sin(\alpha) = -0,42$

$$\arcsin(-0,42) = -24,83...^\circ$$

$$\Rightarrow \alpha_1 = -24,83...^\circ + 360^\circ = 335,1...^\circ \Rightarrow \alpha_2 = 180^\circ - (-24,83...^\circ) = 204,8...^\circ$$

b) $\cos(\alpha) = -0,42$

$$\arccos(-0,42) = 114,8...^\circ$$

$$\Rightarrow \alpha_1 = 114,8...^\circ \Rightarrow \alpha_2 = 360^\circ - 114,8...^\circ = 245,1...^\circ$$

c) $\tan(\alpha) = -0,42$

$$\arctan(-0,42) = -22,78...^\circ$$

$$\Rightarrow \alpha_1 = -22,78...^\circ + 360^\circ = 337,2...^\circ \Rightarrow \alpha_2 = 180^\circ + (-22,78...^\circ) = 157,2...^\circ$$

Arcussinus – Umkehrfunktion von Sinus

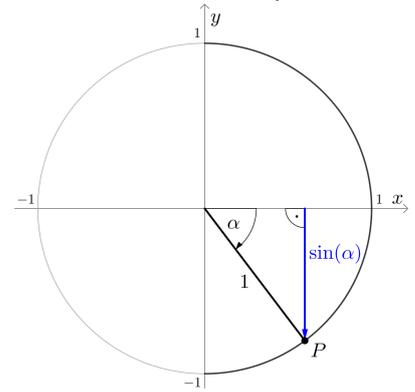


Die **Sinusfunktion** ordnet jedem Winkel in $[-90^\circ; 90^\circ]$ genau eine Zahl im Intervall $[-1; 1]$ zu.

Die **Umkehrfunktion Arcussinus** ordnet jeder Zahl im Intervall $[-1; 1]$ genau einen Winkel im Intervall $[-90^\circ; 90^\circ]$ zu.

Es gilt also:

$$\arcsin(1) = 90^\circ \quad \arcsin(0) = 0^\circ \quad \arcsin(-1) = -90^\circ$$



Arcuscosinus – Umkehrfunktion von Cosinus

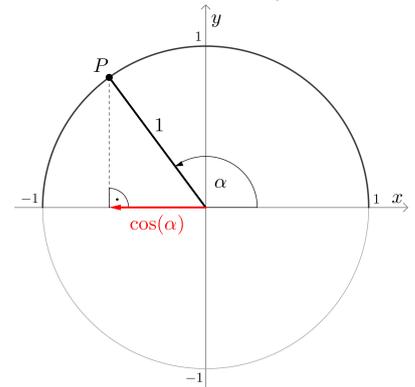


Die **Cosinusfunktion** ordnet jedem Winkel in $[0^\circ; 180^\circ]$ genau eine Zahl im Intervall $[-1; 1]$ zu.

Die Umkehrfunktion **Arcuscosinus** ordnet jeder Zahl im Intervall $[-1; 1]$ genau einen Winkel im Intervall $[0^\circ; 180^\circ]$ zu.

Es gilt also:

$$\arccos(1) = 0^\circ \quad \arccos(0) = 90^\circ \quad \arccos(-1) = 180^\circ$$



Arcustangens – Umkehrfunktion von Tangens

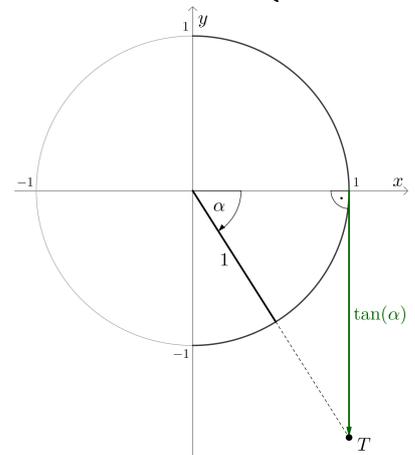


Die **Tangensfunktion** ordnet jedem Winkel in $]-90^\circ; 90^\circ[$ genau eine Zahl in $\mathbb{R} =]-\infty; \infty[$ zu.

Die Umkehrfunktion **Arcustangens** ordnet jeder Zahl in $\mathbb{R} =]-\infty; \infty[$ genau einen Winkel im Intervall $]-90^\circ; 90^\circ[$ zu.

Berechne mit dem Taschenrechner:

$$\arctan(100) = 89,42...^\circ \quad \arctan(0) = 0^\circ \quad \arctan(-100) = -89,42...^\circ$$



Konzentrische Kreise



Der Punkt **A** liegt am Einheitskreis.
Der Punkt **B** liegt am dazu konzentrischen Kreis mit Radius 3.
Es gilt $\alpha = 130^\circ$. Berechne die Koordinaten der beiden Punkte.

$$A = (\cos(130^\circ) \mid \sin(130^\circ)) = (-0,642... \mid 0,766...)$$

$$B = (3 \cdot \cos(130^\circ) \mid 3 \cdot \sin(130^\circ)) = (-1,928... \mid 2,298...)$$

